



<https://biz.li/2zi1>

# SUCHE NACH VERMISSTER 56-JÄHRIGER: ERMITTLER SUCHEN BESTIMMTE FOTOS UND EINEN ZEUGEN

Veröffentlicht am 21.09.2022 um 17:26 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Im Fall der vermissten 56-jährigen Kerstin Simone G. aus der Würmseesiedlung in Burgwedel bittet die Kriminalpolizei die Bevölkerung erneut um Mithilfe. Die Ermittlungen der Polizei haben ergeben, dass in der Zeit von Freitag, 9. September 2022 bis Sonntag, 11. September 2022, von mehreren Zeugen in unmittelbarer Nähe des Wohnhauses der Kerstin Simone G. ein Fahrzeug wahrgenommen wurde. Bei dem Fahrzeug dürfte es sich um einen silbernen Ford älteren Baujahrs handeln (vermutlich 2000 bis 2004). Als Modell kommt hier ein Ford Mondeo oder ein Ford Focus in Betracht. Mit diesem Fahrzeug wird eine Person in Verbindung gebracht, die als 40 bis 55 Jahre alter Mann mit kräftiger beziehungsweise sehr kräftiger Statur und



einer geschätzten Größe von 1,65 Metern beschrieben wird. Die Person trug eine Brille und hatte kurze, möglicherweise auch schon teilweise graue Haare. Bekleidet gewesen sei die Person mit einer Jacke und Hose mit Tarnfleckmuster, wie sie gern zu Outdooraktivitäten getragen wird. Eine Zeugin konnte sich bei dieser Person an einen Hut erinnern, den sie als "Anglerhut" beschrieb. Diese Person wird von der Kriminalpolizei dringend als Zeuge gesucht. Bedingt durch die unmittelbare Nähe zum Wohnhaus der Kerstin Simone G. könnte diese Person etwas beobachtet haben, was dieser Person nicht als verdächtig erscheint, für die Kriminalpolizei aber eine wichtige Tatsache sein könnte. Die Kriminalpolizei bittet daher darum, dass sich diese Person bei der Polizei meldet. Grundsätzlich sind alle Beobachtungen rund um das Wochenende vom 9. bis 11. September 2022 ermittlungsrelevant. Die Polizei bittet daher alle Personen, die an diesem Wochenende am Würmsee gewesen sind und dort fotografiert haben, den Ermittlern diese Fotos zur Verfügung zu stellen. Möglicherweise sind auf diesen Fotos im Hintergrund ermittlungsrelevante Umstände zu erkennen. Die Polizei bittet, die Fotos mit Angabe der persönlichen Erreichbarkeit für Rückfragen per Mail an die Kriminalfachinspektion 1 des Zentralen Kriminaldienstes, [kfi1@zkd-h.polizei.niedersachsen.de](mailto:kfi1@zkd-h.polizei.niedersachsen.de), zu senden. Auch können die Bilder bei jeder Polizeidienststelle im Original oder zum dortigen Speichern abgegeben werden. Für sonstige Hinweise steht Zeugen die Telefonnummer des Kriminaldauerdienstes, 0511/109-5555, zur Verfügung.